

Upschört kämpft weiter gegen Abstieg

„Ostfreesland“ Reepsholt kassiert gegen Dietrichsfeld erste Niederlage der laufenden Saison



© RALF EILERS

Markus Siefken

In der Landesliga der Männer I wird der Kampf um den Titel wieder spannend. Die Boßler aus Reepsholt liegen nur noch zwei Punkte vor Pfalzdorf.

OSTFRIESLAND/RBE - Wiesede unterlag im Kellerduell auf eigener Strecke. Auch die Friesensportler aus Burhabe gingen erneut leer aus.

Pfalzdorf - Utarp/Schw. 9:0 (0,003/4,022/3,009/ 2,000): Auch im sechsten Heimkampf in Folge feierte Pfalzdorf einen Sieg. Im Wettkampf gegen Utarp/Schweindorf zeigte vor allem die Holzabteilung eine gute Leistung. Zur Wende führte der Gastgeber in allen vier Mannschaftsteilen. Auf der Rückrunde erhöhte Pfalzdorf den Druck und sicherte sich so die Punkte.

Burhabe - Südarle 0:4 (-0,021/-2,060/0,109/-1,105): Für beide Mannschaften ging es im direkten Duell um wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Beide Teams kamen gut aus den Startlöchern, der Gastgeber ging schnell in Führung. Doch Südarle hielt weiterhin dagegen. Zur Wende hatten die Gäste bereits leichte Vorteile. Auch auf der Rückrunde blieb die Partie lange offen. Mit knappen Siegen in drei Gruppen sicherte sich Südarle am Ende die Punkte und ließ die Abstiegsränge hinter sich. Die Gastgeber aus Burhabe treten momentan auf der Stelle und belegen den vorletzten Platz.

Upschört - Ardorf 1:7 (-0,113/-4,087/1,081/-2,114): Die Gastgeber aus Upschört hatten sich für diese Partie sehr viel vorgenommen. Doch wieder einmal schaffte das Team es nicht, die guten Vorsätze in die Tat umzusetzen. Ardorf ging konzentriert zu Werke und übernahm schnell das Kommando. Bis zur Wende hielt Upschört noch mit, doch dann zog Ardorf in den Zweitgruppen davon. Upschört fand kein Mittel, um die starken Gäste unter Druck zu setzen und musste den Ardorfern die Punkte überlassen. In der Tabelle bleibt Ardorf weiter im Rennen um den dritten Tabellenplatz dabei, das junge Upschörter Team muss hingegen auch in den nächsten Wettkämpfen um den Klassenerhalt zittern.

Dietrichsfeld - Reepsholt 9:3 (3,043/4,072/-3,014/ 1,053): Im Spitzenspiel hatte Dietrichsfeld sich einiges vorgenommen. Über die Holzabteilung sollte der Sieg errungen werden. Beide Mannschaften egalisierten sich über weite Strecken. Die Gastgeber warfen sich aber schon früh leichte Vorteile heraus. Im letzten Drittel der Partie drehte Dietrichsfeld noch einmal auf. „Ostfreesland“ machte einige Fehler, diese wurden von „Good war mit“ konsequent ausgenutzt. Über die Holzgruppen sicherten sich die Dietrichsfelder letztlich die Punkte. Reepsholt kassierte die erste Schlappe der Saison und liegt nun nur noch zwei Zähler vor den Verfolgern aus Pfalzdorf.

Wiesede - Rahe 0:10 (0,055/-4,004/-5,085/-1,105): Für die Kontrahenten stand viel auf dem Spiel. Im direkten Duell galt es, wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt zu verbuchen. Die Partie startete sehr ausgeglichen. Doch vor den Kurven glückte Rahe fast alles, sodass sich die Gäste absetzten. Die Heimformation wurde immer nervöser und unterlag am Ende deutlich. Auch wenn Wiesede weiter am Ende der Tabelle rangiert, gibt sich der Aufsteiger noch nicht auf. Im letzten Drittel der Saison sollen nun die nötigen Zähler noch geholt werden.